



30.01.2009
104/02/04

NOT - leidende BANKEN ?

Ein Gedicht von Tucholsky 1930

- | | |
|--|---|
| 1 Wenn die Börsenkurse fallen,
regt sich Kummer fast bei allen,
aber manche blühen auf:
Ihr Rezept heißt Leerverkauf. | 2 Keck verhöhern diese Knaben
Dinge, die sie gar nicht haben,
treten selbst den Absturz los,
den sie brauchen – echt famos ! |
| 3 Leichter noch bei solchen Taten
tun sie sich mit Derivaten:
Wenn Papier den Wert frisirt,
wird die Wirkung potenziert. | 4 Wenn in Folge Banken krachen,
haben Sparer nichts zu lachen,
und die Hypothek aufs Haus
heißt, Bewohner müssen raus. |
| 5 Triffts hingegen große Banken,
kommt die ganze Welt ins Wanken -
auch die Spekulantenbrut
zittert jetzt um Hab und Gut ! | 6 Soll man das System gefährden ?
Da muß eingeschritten werden:
Der Gewinn, der bleibt privat,
die Verluste kauft der Staat. |
| 7 Dazu braucht der Staat Kredite,
und das bringt erneut Profite,
hat man doch in jenem Land
die Regierung in der Hand. | 8 Für die Zechen dieser Frechen
hat der kleine Mann zu blechen
und – das ist das Feine ja -
nicht nur in Amerika ! |
| 9 Aber sollten sich die Massen
das mal nicht mehr bieten lassen,
ist der Ausweg längst bedacht:
Dann wird ein bisschen Krieg gemacht. | |

Hier eine Vorlage für Ihr nächstes Gespräch mit Ihrer Bank oder Sparkasse.

Mit internetten Grüßen

Ihr

VGL-Team

Das Netzwerk unseres Sympathie- und Kompetenzverbundes erreicht
deutsch/europäische Mandatsträger aus Politik, Wirtschaft und Wissenschaft !

www.sturmlauf.de

VGL e.V.
AG Herford
VR 1767

Mail: info@sturmlauf.de oder vgle.v.enger@vr-web.de

Sattelmeyerstr. 19
Telefon 05224 / 2883
Telefax 05224 / 1860

32130 Enger
Volksbank Enger-Spenge eG
BLZ 494 613 23 – Kto.-Nr. 73 358 900

*„Der Bürger
der resigniert,
muss mit dem
leben,
was man ihm
diktiert.“*

(G. Heinemann)
ehem.
Bundespräsident